

Beschlussvorlage 2021/194	Referat	Stadtwerke
	Abteilung	Stadtwerke
	Verfasser(in)	Werke

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Werkausschuss	08.06.2021	öffentlich

technische Außerbetriebnahme des Stadtbades und vorzeitige Beendigung der Badesaison 2020/2021

Beschlussvorschlag:

Das Friedberger Stadtbad ist unverzüglich technisch außer Betrieb zu nehmen, da die die bislang behördlich angeordnete Schließung einen wirtschaftlich sinnvollen Badebetrieb im Juni und Juli 2021 verhindert. Eine Wiedereröffnung erfolgt frühestens zum Ende der ursprünglich geplanten Sommerpause am 8. September 2021.

Mit den Arbeiten zur Wiederinbetriebnahme des Bades ist erst dann zu beginnen, wenn einerseits rechtlich keine behördliche Schließung mehr angeordnet ist und andererseits die Inzidenzregelungen und –zahlen einen sinnvollen Betrieb zulassen. Dies kann bedeuten, dass das Bad wegen des erforderlichen Vorlaufs dann tatsächlich erst nach dem erlaubten Öffnungstermin in Betrieb geht.

anwesend: fü	ür den Beschluss:	gegen den Beschluss:
--------------	-------------------	----------------------

Vorlagennummer: 2021/194



Sachverhalt:

Aufgrund der in Bayern geltenden Regelungen zur Überwindung der Corona-Krise hat das Friedberger Stadtbad seit dem 02.11.2020 geschlossen. Das Personal des Bades befindet sich in Kurzarbeit.

Bislang befindet sich das Bad in einem betriebsbereiten Zustand, d.h. bei einer entsprechenden Freigabe könnte das Bad mit einem Vorlauf von ca. 10 Tagen (Aufhebung der Kurzarbeit und Durchführung von Reinigungsarbeiten) wieder eröffnen. Allerdings verursacht diese Vorgehensweise auch Kosten, da die Wasseraufbereitung, die Lüftung, die Heizung und andere Anlagen betrieben werden müssen.

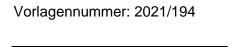
Nach den aktuellen Regelungen (Stand: 27.05.2021) ist der Betrieb von Hallenbädern bis zum 06.06.2021 komplett untersagt. Freibäder konnten seit Ende Mai wieder öffnen, allerdings auch dann unter entsprechenden Auflagen.

Üblicherweise hätte die Sommerpause im Friedberger Bad am 26.07.2021 begonnen. Es stellt sich also nun die Frage, ob damit zu rechnen ist, dass Hallenbäder bis Juli wieder öffnen dürfen und wie in Friedberg mit dieser Situation umgegangen werden soll. Da die aktuelle 12. Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung bis zum 06.06.2021 gilt, werden kurz vor der Sitzung des Werkausschusses neue Regelungen gelten. Diese können in der jetzigen Sitzungsvorlage nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Werkleitung schlägt dem Werkausschuss vor, das Friedberger Bad unverzüglich technisch außer Betrieb zu nehmen, insbesondere also die Becken zu entleeren. Damit können nach Durchführung notwendiger Wartungsarbeiten alle technischen Anlagen außer Betrieb genommen werden, was für die Stadtwerke Einsparungen bei den Unterhaltskosten bedeutet. Allerdings ist diese Maßnahme nur dann sinnvoll, wenn Einigkeit darüber besteht, dass das Bad im aktuellen Schuljahr nicht mehr öffnen wird.

Das Personal des Stadtbades wird in der Zeit ab dem 14.06.2021 den ersten Teil der Grundreinigung vornehmen, anschließend wieder in Kurzarbeit gehen und in der Zeit vom 02.08. bis 27.08.2021 in Betriebsurlaub. Nach den aktuellen Planungen soll das Bad am Mittwoch, 08.09.2020 wieder öffnen.

Für die Inbetriebnahme des Bades ist ein Zeitraum von ca. 4 Wochen zu veranschlagen. In dieser Zeit wird das Badewasser wieder eingelassen und desinfiziert und anschließend werden Wasserproben genommen, deren Auswertung ebenfalls einen gewissen Zeitraum in Anspruch nimmt. Für diese Wiederinbetriebnahme ist nun vom Werkausschuss zu entscheiden, ob diese "vorsorglich" ab 16.08.2021 vorbereitet werden soll, so dass das Bad jederzeit ab dem 08.09.2021 wieder geöffnet werden könnte. Allerdings entstehen dann auch wieder Unterhaltsund Personalkosten. Eine zweite Möglichkeit ist, dass mit den Arbeiten zur Eröffnung erst dann begonnen wird, wenn einerseits rechtlich keine behördliche Schließung mehr angeordnet ist und andererseits die Inzidenzregelungen und –zahlen einen sinnvollen Betrieb zulassen. Allerdings kann es in diesem Fall vorkommen, dass wegen der genannten Vorlaufzeit von ca. 4 Wochen die tatsächliche Eröffnung erst nach dem zulässigen Termin erfolgt. Aus wirtschaftlichen Gründen schlägt die Werkleitung diese Alternative vor.





Zuletzt wären noch die geplanten Arbeiten zum Austausch der Fliesen am Babybecken zu nennen. Diese erfolgen in den Monaten Juli und August 2021.